

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2012

Nr. 312

ausgegeben am 15. Oktober 2012

Kundmachung

vom 9. Oktober 2012

des Beschlusses Nr. 121/2011 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses: 21. Oktober 2011
Inkrafttreten für das Fürstentum Liechtenstein: 1. November 2012

Aufgrund von Art. 3 Bst. k des Kundmachungsgesetzes vom 17. April 1985, LGBL 1985 Nr. 41, in der Fassung des Gesetzes vom 22. März 1995, LGBL 1995 Nr. 101, macht die Regierung im Anhang den Beschluss Nr. 121/2011 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses kund.

Der vollständige Wortlaut der EWR-Rechtsvorschriften, auf die im Beschluss Nr. 121/2011 Bezug genommen wird, wird in der EWR-Rechtssammlung kundgemacht. Die EWR-Rechtssammlung steht in der Regierungskanzlei zu Amtsstunden sowie in der Landesbibliothek zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Fürstliche Regierung:

gez. *Dr. Klaus Tschütscher*

Fürstlicher Regierungschef

Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 121/2011

vom 21. Oktober 2011

zur Änderung des Anhangs XX (Umweltschutz) des EWR-Abkommens

Der Gemeinsame EWR-Ausschuss -

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, im Folgenden "Abkommen", insbesondere auf Art. 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

1. Anhang XX des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 93/2011 vom 20. Juli 2011¹ geändert.
2. Die Richtlinie 2008/50/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2008 über Luftqualität und saubere Luft für Europa² ist in das Abkommen aufzunehmen.
3. Mit der Richtlinie 2008/50/EG werden die Richtlinie 96/62/EG des Rates³, die Richtlinie 1999/30/EG des Rates⁴, die Richtlinie 2000/69/EG des Europäischen Parlaments und des Rates⁵, die Richtlinie 2002/3/EG des Europäischen Parlaments und des Rates⁶ und die Entscheidung 97/101/EG des Rates⁷, die in das Abkommen aufgenommen wurden, aufgehoben und sind daher aus dem Abkommen zu streichen -

beschliesst:

1 ABl. L 262 vom 6.10.2011, S. 65.

2 ABl. L 152 vom 11.6.2008, S. 1.

3 ABl. L 296 vom 21.11.1996, S. 55.

4 ABl. L 163 vom 29.6.1999, S. 41.

5 ABl. L 313 vom 13.12.2000, S. 12.

6 ABl. L 67 vom 9.3.2002, S. 14.

7 ABl. L 35 vom 5.2.1997, S. 14.

Art. 1

Anhang XX des Abkommens wird wie folgt geändert:

1. Nach Nummer 14b (Entscheidung 97/101/EG des Rates) wird folgende Nummer eingefügt:
 "14c. **32008 L 0050**: Richtlinie 2008/50/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2008 über Luftqualität und saubere Luft für Europa (ABl. L 152 vom 11.6.2008, S. 1)"
2. Der Wortlaut der Nummern 13d (Richtlinie 2000/69/EG des Europäischen Parlaments und des Rates), 13e (Richtlinie 1999/30/EG des Rates), 14a (Richtlinie 96/62/EG des Rates), 14b (Entscheidung 97/101/EG des Rates) und 21ag (Richtlinie 2002/3/EG des Europäischen Parlaments und des Rates) wird gestrichen.

Art. 2

Der Wortlaut der Richtlinie 2008/50/EG in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des Amtsblatts der Europäischen Union veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Art. 3

Dieser Beschluss tritt am 1. November 2011 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR Ausschuss alle Mitteilungen nach Art. 103 Abs. 1 des Abkommens vorliegen¹.

Art. 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des Amtsblatts der Europäischen Union veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 21. Oktober 2011.

(Es folgen die Unterschriften)

¹ Das Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde mitgeteilt.